

Development Excellence

Studierende der HSLU nehmen die Rolle von Unternehmensberatern ein und analysieren die Entwicklungsabteilung der STEINEL Solutions.

Lucerne University of Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Technik & Architektur
FH Zentralschweiz

Im Rahmen einer Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern analysieren rund 20 Studenten unter der Leitung von Dr. Silvio Di Nardo und Markus Raschke die Entwicklungsabteilung der STEINEL Solutions. Das Modul «Development Excellence» ist ein Kernmodul im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieur/



Innovation an der Hochschule Luzern und wird im Herbst 2019 bereits das 3. Mal durchgeführt.

Stefan Walker, Leiter Entwicklung bei der STEINEL Solutions, steht den Studenten im Rahmen der Vorlesung jede Woche für Fragen zur Verfügung. Er freut sich auf die Zeit, denn die Zusammenarbeit bringt die Verknüpfung zwischen wissen-

schaftlichen Ansätzen und einer unvoreingenommenen Sicht der Studierenden auf das Unternehmen: «Wir sind interessiert an jungen, kreativen Köpfen, die sich einbringen! Ich erhoffe mir innovative Ansatzpunkte, die wir in einem zweiten Schritt in unsere R&D Prozesse und Strukturen integrieren können, um noch agiler und präziser zu handeln. Die Erwartung ist, dass wir eine ähnliche Mitwirkung im Bereich R&D erreichen, wie wir sie in der Fertigung mit Shopfloor-Management bereits täglich leben.»

Markus Raschke ergänzt: «Im Tagesgeschäft ist es für Unternehmen manchmal schwierig die Zeit für eine periodische, strategische Überprüfung der F&E Aktivitäten zu finden, um so eine objektive Sicht auf die Dinge zu behalten. Die Studenten bringen neue, neutrale Ideen und Ansichten mit ins Spiel, wovon unsere Industriepartner profitieren.» In ihren Abschlussarbeiten präsentieren die Studenten in Gruppen, was sie analysiert haben, und zeigen Handlungsbedarf sowie Optimierungspotential auf.



Um sich gegenseitig kennen zu lernen, fand Ende September in Einsiedeln ein Moduleröffnungsevent mit einer Unternehmenspräsentation durch Marco Lang, Standortleiter der STEINEL Solutions, einem anschließenden Unternehmens- sowie Fertigungsrundgang statt.

Ein Grusswort an die Gäste richtete auch Herr Patrick Notter, Bezirksrat Einsiedeln und Vorsteher des Ressorts Volkswirtschaft & Sicherheit. Er engagiert sich für die Förderung und Ansiedlung von Start-Ups im Bezirk Einsiedeln und ist begeistert: «Diese Zusammenarbeit unterstützt den wichtigen Knowhow-Transfer zwischen Wirtschaft und Hochschulen und bietet nicht zuletzt die Möglichkeit mit Fachkräften der Zukunft in Kontakt zu treten.»